Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 23. August 2020 um 15:55 Uhr

Sturheit, Frechheit und 1,97 Promille

Frau (31) beleidigt die Polizisten auf der Wache mit dem bösen "f..."-Wort

Sonntag 23. August 2020 - **Hannover** / **Stöcken** / **Garbsen (wbn). War es die hochsommerliche Hitze? Frauenstreß in der Stadtbahn.**

Eine sieht nicht ein, dass die Maskenpflicht auch für sie gilt. Die andere blockiert mutwillig die Weiterfahrt und verkündet anschließend auf der Polizeiwache mit gemessenen 1,9 Promille: „Ich fick euch alle“.

Fortsetzung von Seite 1

Eine uneinsichtige Frau (18) hat sich geweigert in der Stadtbahn die Mund-Nasen-Bedeckung aufzusetzen. Daraufhin musste sie, begleitet von den herbeigerufenen Polizeibeamten, die Stadtbahn verlassen, hat zudem ein Ordnungswidrigkeiten-Verfahren kassiert.

Doch dann sorgte eine 31-Jährige aus Garbsen für eine Eskalation: Sie blockierte die Weiterfahrt der Bahn indem sie sich in die Tür stellte und behauptete die Aktion der Polizei mit dem Smartphone gefilmt zu haben. Ihre Identität wollte sie nicht feststellen lassen.

Auf dem Polizeirevier in Stöcken ergab ihr Atemalkoholtest 1,97 Promille. Die renitente Frau lief sodann völlig aus dem Ruder, bezeichnete die Polizisten als „Schlappschwänze“ und rief "Ich ficke euch alle".

Aus dem Revier verwiesen, drückte die Volltrunkene ständig die Außenklingel. Das brachte ihr einen Platzverweis für den Bereich der Polizeiwache ein. Dazu die Polizei: „Die 31 Jahre alte

Frau muss sich nun wegen Beleidigung und Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes verantworten.“